

Versorgung

Forstbetrieb

Früher diente der Wald als lebensnotwendiger Spender von Bau- und Brennholz. Heute besitzt der Wald einen unersetzlichen Wert als Erholungslandschaft. Seit Herbst 1983 lädt in der Waldlichtung «Pfungstacker» eine neue Waldhütte mit Feuerungsanlagen und gedecktem Platz zum frohen Verweilen im Walde ein. Der Wald bedarf aber auch einer fachmännischen Pflege. Hiefür ist unser Gemeindeförster besorgt. Zur Zeit wird etwas mehr als die Hälfte der gesamten Holznutzung zur Deckung des Brennholzbedarfs unserer Dorfbevölkerung benötigt. Der Rest findet Verwendung als Bau- und Papierholz. Die Ortsbürgergemeinde ist Eigentümerin des Gemeindewaldes. Erwähnenswert ist, dass die Ortsbürgergemeinde zusätzlich noch rund 3.5 Hektaren Wald im Gemeindebann Beromünster LU besitzt.

Kontakt Forstbetrieb aargauSüd

Neudorfstrasse 52
5734 Reinach
Tel. 062 772 39 06
Mob. 079 320 08 32

[Forstverwaltung Reinach](#)

Holzbestellungen sind direkt an den Forstbetrieb zu richten.

Elektrizitätsversorgung

Das Netz der Elektrizitätsversorgung wurde per 1. Januar 2022 von der EWS Energie AG in Reinach übernommen. Seit diesem Datum ist die EWS Energie AG sowohl für den technischen Unterhalt des Elektronetzes als auch für die Verrechnung des Stromverbrauchs zuständig. Meldungen oder Anfragen können direkt via Homepage www.ews-energie.ch/online-schalter oder Telefon 062 765 64 63 erfolgen.

EWS Energie AG
Winkelstrasse 50
5734 Reinach
Tel. 062 765 64 63

Stromtarife ab 2022

[Stromtarif EWS Haushalte 2022.pdf \[pdf, 197 KB\]](#)

Energieberatung Aargau

Information und Unterstützung der Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer durch eine Kant. Fachstelle.
Tel. 062 835 45 40
energieberatung@ag.ch

Wasserversorgung

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 24. Juli 1904 beschloss den Bau einer Wasserversorgungsanlage. Die Arbeiten wurden im Herbst 1904 begonnen und Ende Sommer 1905 abgeschlossen. Die Verdienstsumme des damaligen Unternehmers (Hans Hunziker, Baugeschäft in Reinach) betrug laut Devis und Rechnung Fr.

30'608.50. Zur Speisung der damaligen Wasserversorgungsanlage wurde das von der Ortsbürgergemeinde auf Rechnung der Armenkasse gefasste Quellwasser zum Armenhausbrunnen verwendet. Später erwarb die Einwohnergemeinde verschiedene Quellen im Gebiet «Flügelberg» in der Gemeinde Reinach sowie im heutigen Grundstück des Bürgerheims der Gemeinde Birrwil ("Armenhausquellen"). 1912 erfolgte der Bau des Reservoirs «Holzacker» im Sand und 1969 wurde die zweite obere Druckzone geschaffen und gleichzeitig das Reservoir «Katzli» im Gebiet Flügelberg der Gemeinde Reinach gebaut. Der Wasserbedarf unserer Gemeinde kann meistens durch eigene Quellen gedeckt werden. Für den Notfall besteht eine Wasserbezugsmöglichkeit aus dem Netz der Gemeinde Reinach.

Anfangs 1984 wird das neue Hochzonenreservoir «Lüsch» der Gemeinden Menziken, Reinach und Beinwil am See zusammen mit der Verbindungsleitung von Menziken nach Beinwil am See in Betrieb genommen werden. Durch den Zusammenschluss mit dem Wasserversorgungsnetz der Gemeinde Menziken kann unsere Wasserversorgung auch in trockenen Zeiten als gesichert betrachtet werden.

Die Wasserhärte beträgt 34 – 38° fH.

[Wasserreglement Stand 01.01.2020.pdf \[pdf, 467 KB\]](#)

Für den Betrieb der Wasserversorgung ist seit 2012 die EWS Energie AG zuständig:

EWS Energie AG
Winkelstrasse 50
5734 Reinach
Tel. 062 765 64 63

Werkdienste

Unterhalt, Reinigung und Schneeräumung der Strassen sowie die Pflege der Wege und Anlagen sind Hauptaufgaben des Gemeindewerkes. Ausserdem ist es ein treuer Helfer überall dort, wo in der Gemeinde mit kräftigen Armen zugegriffen werden muss, sei es bei Grabarbeiten, Festvorbereitungen, kleinen Strassensanierungen, Leitungsbrüchen, Reparaturen etc. Es untersteht dem Gemeinderat.

Kontakt Werkdienste

Thomas Mosimann
Leiter Werkdienste
Mob. 079 439 30 13

Seerettungsdienst

Präsident:
Michael Männich
5712 Beinwil am See
Tel. 062 771 10 40

Der Seerettungsdienst kann über die Tel-Nr. 117 angefordert werden.